

Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zum mittlerweile zehnten (!) Newsletter von **Ortsverband** und **Fraktion** der Freien Demokraten in Münster und Altheim.



Ihr Feedback zählt!

Nach zehn Ausgaben dieses Newsletters ist es Zeit für ein Innehalten der Autoren und Macher, wir fragen Sie: Gefällt Ihnen diese Form der Kommunikation?

Schreiben Sie uns eine E-Mail an oder nutzen Sie unser Umfrage-Tool unter:
<https://www.surveymonkey.de/r/BBLWQZ2>

In jedem Fall freuen wir uns sehr, dass Sie dabei sind!

Jörg Schroeter

Fraktions- und Ortsverbandsvorsitzender

und Arne Mundelius

Stellv. Fraktions- und stellv. Ortsverbandsvorsitzender

1. VORWORT DES VORSITZENDEN



Hatten Sie am 31.12.2021 auch das Gefühl, dass das Verbot von Feuerwerk zu Silvester nicht wirklich funktioniert hat? In unserer Nachbarschaft war ein Raketengeräusch zu hören, das ich zuletzt zur Jahrtausendwende vernommen hatte. Haben die Leute Reserven gebunkert, oder gibt es in Deutschland nun auch noch einen Schwarzmarkt für „Böller“ und Silvester Raketen?

Apropos Raketen – einen raketenhaften Aufstieg hat unser Fraktionsmitglied, **Matthias Matheis**, hingelegt. Er wurde im Münsterer Anzeiger in diesem Monat mit weiteren Persönlichkeiten zum „Menschen des Jahres 2021“ gekürt. Das hat er auch verdient! Raketentyp hatte es bei der Wahl vom fünfzehnten auf den ersten Listenplatz geschafft. Dass dieses Wählervotum gerechtfertigt war, zeigt er als Mitglied im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss und auch in unserer Fraktionsarbeit. Klasse!

Erwartet jemand einen Kommentar zu einem weiteren Mitglied auf der Liste? Na, dann brauche ich ihn ja nicht zu schreiben 😊.

Viel wichtiger ist doch ein kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr und ein Ausblick auf das was kommt:

Die FDP-Fraktion, hat sich 2021 in viele Themen eingelesen und eingearbeitet und **gemeinsam mit unserem Kooperationspartner CDU** einig auf den Weg gebracht. Was alles bereits auf die Spur gebracht wurde, ist regelmäßig auf unserer Homepage [nachzulesen](#). (Nicht nur) für das vor uns liegende Jahr ist die Kooperationsvereinbarung ein guter Leitfad, den wir mit der CDU Münster gemeinsam weiter abarbeiten werden.



Wir sind aber auch offen für Anträge von SPD und ALMA – Die Grünen! Uns kommt es darauf an, gute Ideen für Münster einzubringen und/oder umzusetzen, egal welche politische Farbe sie haben. Jeder von uns hat in den vergangenen Monaten Kontakte in die anderen Fraktionen aufgebaut und wir tauschen uns aus. Dabei wollen wir aber in jedem Fall „Klüngelwirtschaft“ vermeiden. Unterschiedliche Meinungen tragen wir konstruktiv auch in der Gemeindevertreterversammlung aus. Das schafft Öffentlichkeit und Transparenz.

Wie geht es weiter? Das neue Jahr wird unter anderem mit zwei Anträgen von FDP und FDP/CDU starten. **Wir wollen die Jugend und den Gesamtelternbeirat der KiTas weiter stärken.** Beide Anträge gehen in diese Richtung. Mehr dazu weiter unten.



Perspektivisch müssen wir auch an die **Modernisierung der Verwaltung** denken – und damit auch an uns Bürgerinnen und Bürger. Es kann nicht sein, dass bei einem Anruf im Rathaus beim Anrufer kein Klingelzeichen ertönt. Die Online-Fähigkeit gilt es auszubauen und ich befürchte, dass der große Wurf einer neuen IT mittelfristig unumgänglich sein wird, von der Rathausrenovierung ganz zu schweigen... **Münster braucht einen Aufbruch an vielen Stellen:** KiTa-Plätze fehlen, wo kommt eine weitere KiTa in Münster hin, wie schaffen wir aber auch weitere Betreuungsplätze für Senioren, die Anbindung an das öffentliche Nahverkehrsnetz kann und muss verbessert werden, und, und, und...

Sie lesen richtig: Münster braucht einen Aufbruch!

Ja, Herr Bürgermeister, ich kenne Ihre Meinung, ohne die notwendigen finanziellen Mittel machen Visionen keinen Sinn. **Die FDP in Münster sieht das anders! Jetzt** haben wir die Zeit uns gute Gedanken über die zukünftige Gestaltung unseres Heimatortes zu machen. Wenn das Geld da ist, wollen wir umsetzen. Wenn Bürgerinnen und Bürger wissen, wofür wir den Haushalt sanieren, dann fällt es leichter sich damit zu identifizieren. Das ist auch eine Frage des Zusammenhalts unserer Bürgergesellschaft.

Ein vorletzter Punkt noch in eigener Sache. Unser Fraktionsmitglied, Dominik Löbig, hat uns und der Gemeinde mitgeteilt, dass er sein Mandat zum Ende des Monats niederlegt. Über die Gründe hierfür berichtet er natürlich selbst in einem Artikel. **Nachfolger wird Kai Döring**, der sich Ihnen ebenfalls in einem Text weiter unten vorstellt.

Last but not least erwarten Sie sicher im Newsletter einen **Artikel zum Hallenbad**. Ich muss Sie enttäuschen, denn hierzu wurde in den letzten Wochen bereits so viel in der Presse und den sozialen Medien geschrieben, dass ich mir erlaube hierzu nur auf den [gemeinsamen](#)

[Artikel](#) aller Fraktionen und des Bürgermeisters zu verweisen und zusätzlich noch auf unseren Facebook-Post, den Sie [hier](#) nachlesen können.

Wie es also mit der Causa Hallenbad weitergeht, wird in den kommunalen, politischen Gremien in den nächsten Wochen beraten. Ich erwarte keinen kurzfristigen Beschluss.

In Münster hat kein Kommunalpolitiker eine „Basta-Mentalität“. Wir auch nicht!

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien und Liebsten alles Gute für das Jahr 2022.

PS: Leiten Sie diesen Newsletter doch gerne weiter!

Seien Sie zuversichtlich und bleiben Sie gesund.

Ihr Jörg Schroeter

2. DER GESAMTELTERNBEIRAT (GEB) HAT SICH KONSTITUIERT, NUN GILT ES IHN AUFZUWERTEN

von Sonja Sachs



Am 30. November konstituierte sich der Gesamtelternbeirat in der Kulturhalle Münster. Mit Unterstützung von SPD, ALMA – Die Grünen und der FDP waren wichtige Unterlagen im Vorfeld bereits erstellt worden. So lag ein Entwurf der GEB-Satzung vor, über den dann diskutiert und abgestimmt werden konnte.

Wir freuen uns, dass unser Antrag schon im ersten Jahr der Legislatur umgesetzt wurde! Nun gilt es den GEB auch mit einem Anhörungsrecht auszustatten. Wir wünschen uns, dass er zu wichtigen Entscheidungen aus Politik und Verwaltung das Recht hat, seine Meinung mitzuteilen.

Gerade darum geht es ja, ein Sprachrohr aller KiTas zu sein. Dass die Vertreter auch ein Initiativrecht haben, also eigene Ideen in die Politik einbringen können, bleibt ja unbenommen.

Unseren Antrag, der auf der Gemeindevertretersitzung mindestens besprochen, bestenfalls sogar positiv verabschiedet wird, finden Sie auf unserer [Homepage](#).

3. „JUGEND ENTSCHEIDET“ EIN PROJEKT DER GEMEINNÜTZIGEN HERTIE-STIFTUNG FÜR INNOVATIVE KOMMUNEN

von Arne Mundelius



Der gemeinsame Antrag von CDU und FDP zu diesem Thema soll in der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung besprochen werden. Aus diesem Grund erlauben wir uns, Ihnen bereits einen Blick darauf zu gewähren.

Uns liegen die Kinder und die Jugend unserer Gemeinde am Herzen, das sollte mittlerweile jedem deutlich sein. Wir haben nun erfahren, dass die Gemeinnützige Hertie-Stiftung unter dem Namen „Jugend entscheidet“ ein sehr interessantes Programm aufgelegt hat, das Kommunen bei der Einbindung von Jugendlichen in einen politischen Entscheidungsprozess aktiv unterstützt. Es ist kein Selbstläufer, sondern die Gemeinde muss sich dafür bewerben. Zudem gibt es nur 15 Plätze, von denen es einen zu erstreiten gilt. **Einen Versuch ist das für uns und die CDU allemal wert!**

Weitere Informationen zum Projekt sind unter <https://www.jugendentscheidet.de> abrufbar.

Unsere Intention für diesen Antrag geht allerdings noch etwas weiter: Wenn es gelingt, Jugendliche zum Mitmachen zu begeistern (zum Beispiel im Rahmen der Neugestaltung des „JUZ“?!), dann sehen wir auch gute Chancen darin, unsere Idee eines Jugendbeirats in die Gemeindevertretung einzubringen und auf positive Resonanz in der Zielgruppe zu stoßen!

Wir können schließlich nur Türen öffnen. Durchschreiten müssen die Betroffenen – wie beim Gesamtelternbeirat – diese dann selbst.

4. NEUJAHRESEMPFANG DER FDP MÜNSTER UND ALTHEIM ABGESAGT – UND NEU TERMINIERT AM 15. MÄRZ 2022

von Björn Born



Sie werden sich fragen: „Was für ein Neujahrsempfang?!“ und die Frage ist völlig verständlich.

Unsere Planungen für einen Neujahrsempfang gemeinsam mit dem Ortsverband der FDP Eppertshausen waren Mitte Dezember abgeschlossen. Der Termin (17. Januar) stand, der Gastredner, **Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn, Vizepräsident des Hessischen Landtags und Sprecher für Kommunales in der hessischen FDP-Fraktion** hatte zugesagt, das

Thema des Abends war fixiert und die Einladungen gedruckt.

Den Absatz über die Gründe der Absage kann jeder anhand folgender Stichworte selbst formulieren: Omikron, Inzidenz, Infektionsschutzgesetz, Hygienekonzept, Verantwortung, Landesverordnung, unsicher...

Wir sind aber zuversichtlich, dass wir zum Ende des ersten Quartals eine günstigere Corona-Situation haben werden und geben hiermit den Termin unseres Jahresempfangs **am 15. März 2022** bekannt. Also bitte den Termin schon mal vormerken 😊!

5. WEITERE AKTUELLE VERÖFFENTLICHUNGEN

- Wechsel in der FDP-Fraktion zum Jahresanfang: **Kai Döring folgt Dominik Löbig nach**, 16.01.22, <https://ov-muenster-hessen.freie-demokraten.de/wechsel-der-fdp-fraktion-zum-jahresanfang-kai-doring-folgt-dominik-lobig-als-fdp-fraktionsmitglied>.
- Rede zum **Haushalt 2022**, <https://ov-muenster-hessen.freie-demokraten.de/redebeitrag-zum-haushalt-2022-gvs-vom-291121>
- Lesen Sie auch die zugehörige **Rückschau auf die Haushaltssitzung** unter <https://ov-muenster-hessen.freie-demokraten.de/rueckblick-der-fdp-fraktion-auf-die-gv-sitzung-vom-29-november-2021>

6. INTERESSANTE INFORMATIONEN UNSERER VERWALTUNG

- [Online-Anträge bei der Gemeinde: Bitte Hinweise lesen und beachten](#)
- [Social Media für Selbstständige und Gewerbetreibende – Online-Impuls-Workshop der Wirtschaftsförderung](#)
- [Anmeldung für Krippen- und Kindergartenplätze bis zum 06. Februar 2022](#)
- [Münster hat jetzt eine Integrationskommission](#)

7. TERMINE JANUAR / FEBRUAR

- | | |
|---------------|-----------------------------------------------------------|
| 31.01. | Bau-, Planungs- und Umweltausschuss (19.30h, Kulturhalle) |
| 01.02. | Haupt- und Finanzausschuss (19.30h, Kulturhalle) |
| 07.02. | Sitzung der Gemeindevertretung (19.00h, Kulturhalle) |
| 15.03. | Neujahrsempfang der FDP Münster und Altheim |



Impressum:

FDP OV Münster und Altheim, Jörg Schroeter, Goethestraße 109, 64839 Münster (Hessen), fdp-muenster-hessen.de.

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie dem Empfang zugestimmt haben, weil Sie Mitglied der FDP sind oder weil diese Mail an Sie von einem Bekannten weitergeleitet wurde. Wenn dem so sein sollte: Gerne möchten wir Ihr Interesse wecken und Sie als regelmäßigen Empfänger gewinnen – dies können Sie unter <https://ov-muenster-hessen.freie-demokraten.de/#newsletter> tun!

Sie wollen diese Mail zukünftig nicht mehr erhalten? -> formlose Antwort an uns und wir löschen Ihre Adresse.